Protokoll Forumsitzung 16.06.2021 online per Zoom

Teilnehmer*innen:

Katja Apel Astrid Kirsch Vlada Saramonowa **Thomas Brade** Maria Lohmann Natalie Schütt Christoph Braukhaus Angelika Maib Helge Tönsing Karen Gebauer Alexandra Mohr Maike Wenk Cornelia Ihle Anke Neubert Tanja Wildfeuer Thomas Zeikau

- 1. Begrüßung der Mitglieder
- 2. Sammeln der Tagesordnungspunkte
- 3. Astrid Kirsch informiert darüber, dass am Klinikum Itzehoe zwei halbe Stellen in der Psychoon-kologie zu besetzen sind. Dies folgt zum einen aus Veränderungen im vorhandenen Team, wie auch aus einer Ausweitung der Behandlungsbereiche. Es geht den Psychoonkologinnen um den Erhalt der psychoonkologischen Beratungssprechstunde donnerstags (15 -19 Uhr) am Klinikum Itzehoe. Hierfür werden weitere interessierte Psychotherapeuten/ innen gesucht mit der Ausbildung Psychoonkologie. Die Bezahlung erfolgt durch die Schleswig-holsteinische Krebsgesellschaft und das Klinikum IZ. Es lässt sich gut mit der Praxistätigkeit kombinieren, auch mit der Möglichkeit, Pat. dann weiter betreuen zu können. Es wurde vorgeschlagen, die Ausschreibung auch an Weiterbildungsinstitute zu verteilen und den Hamburger Raum mit einzubeziehen. Für Rückfragen ist Astrid Kirsch gerne ansprechbar.
- 4. Maria Lohmann berichtet, dass eine neue Mitarbeiterin, Vera Müller, mit einem halben Sitz in ihrer Praxis einsteigen wird. Ein weiterer halber Kassensitz soll wegen Sonderbedarf beantragt werden. Es gebe derzeit enorm viele Nachfragen nach Psychotherapie in der Praxis.
- 5. Informationen und Austausch über den elektronischen Arzt- / Psychotherapeutenausweis und seine Funktion. Einige Mitglieder haben den Ausweis bereits bestellt, einige sind noch nicht sicher, ob sie das tun werden. Die Funktion des Ausweises ist u.a., die elektronische Patientenakte lesen und befüllen zu können. Derzeit gibt es nur einen Anbieter für den Ausweis (Medisign). Auch ist noch strittig, ob die elektronische Patientenakte mit den Datenschutzgesetzen zu vereinbaren ist.
- 6. Informationen über den Arbeitskreis gemeindenahe Psychiatrie durch Katja Apel: es haben weiterhin Treffen stattgefunden, hauptsächlich online. Im Arbeitskreis wird Engagement von allen Beteiligten begrüßt und erwartet. Es besteht die Möglichkeit, sich an online-Treffen mit dem Gemeindepsychiatrischen Verbund und dem Arbeitskreis gemeindenahe Psychiatrie, 14-tägig Freitag vormittags, zu beteiligen. Derzeit stehen die Auswirkungen der SARS-Covid-2-Pandemie auf die Versorgungslage und die Aufrechterhaltung der Versorgungsangebote im Vordergrund der Gespräche.
- 7. Austausch über die vorhandenen und nicht mehr vorhandenen Psychiater im Kreis: es besteht ein großer Bedarf an psychiatrischer Versorgung, da Dr. Rühmann in den Ruhestand gegangen ist und Dr. Umnus dieses Jahr voraussichtlich ebenfalls in den Ruhestand gehen wird. Praxisnachfolger sind schwer zu finden. Wie können wir unsere Patienten noch psychiatrisch versorgen? Evtl. über die Kreisgrenzen hinaus Frau Dr. med. Sabine Studt, Brunsbüttel, oder Dr. med. Karsten Kleinert, Westküstenklinikum, Heide, oder Dr. med. Stephan Gotthardt, Elmshorn, ansprechen. Das Recover-Projekt wird in diesem Jahr noch fortgesetzt und bietet in dem Rahmen auch psychiatrische Behandlung und Beratung an. Die Gespräche finden in Glückstadt statt. Karen Gebauer möchte bei der KV anrufen und auf den großen Bedarf hinweisen.

Protokoll Forumsitzung 16.06.2021 online per Zoom

- 8. Gibt es Interesse an der Auffrischung des erste-Hilfe-Kurses im Rahmen der Forum-Fortbildungen? Eine explizite Vorschrift scheint es für Psychotherapeuten nicht zu geben, erste-Hilfe-Kurse regelmäßig aufzufrischen, trotzdem ist es für einige von Interesse. Christoph Braukhaus wird dazu eine Umfrage starten, ggf. könnte ein Kurs am Klinikum stattfinden.
- 9. Das nächste Treffen des Forums findet persönlich und als Mitgliederversammlung statt. Es erfolgt daher sechs Wochen vorher eine Einladung. Das Amt der zweiten Vorsitzenden des Vereins wird neu zu besetzen sein.

Terminplanung

nächstes Forumtreffen: Mittwoch, den 18.08.2021, 19:30 Uhr – der Ort wird noch bekannt

gegeben

Protokoll: Katja Apel